

# Der perfekte Artikel

Ein perfekter Artikel für den VIVATISSIMUS enthält:

1. Überschrift
2. Untertitel zur Überschrift
3. Zwischentitel (optimal: ein bis zwei pro Seite)
4. Illustrationen zur Auflockerung
5. Bei sachlichen Illustrationen auch Bildunterschriften
6. Bei Verwendung von Sekundärliteratur die Quellenangaben
7. Infokästen (bei Interviews – Vorstellung der Person, bei komplexen Themen Erklärungen)

Das Format des Artikels ist eigentlich egal. Lieber Fließtext ohne Zeilenumbrüche (= ‚Returns‘) am Zeilenende. Absätze werden mit Umbrüchen gekennzeichnet. Bitte keine kompliziert formatierten Word-Dokumente, da sie noch mal in das VIVATISSIMUS-Format gebracht werden müssen. Bei Fließtext bitte Designwünsche äußern. Am besten eine Papierversion mit Anmerkungen beilegen.

**Der Aufbau sollte wie folgt sein:**

Überschrift(Return)

Untertitel zur Überschrift (Return)

Hghgjhggghguztufgead-lölp94r8knjgg (Return)

**Zwischentitel (fett, Return)** oder gekennzeichnet als „Zwischentitel: ballaballa ... (Return)“

Hjhdzuedmxkysmkjyjskchfd (Return)

<Info für Layouter (z.B. hier Kasten 1 oder Bild (name,

Bild), durch Klammern hervorgehoben>

<Bildunterschrift>Die Zeitungsgruppe beim bechern(Return)

**Fett** oder *kursiv* so verwenden, wie Ihr es im Artikel haben wollt

- Aufzählungen mit Strich und Return

Am Ende des Artikels bitte den Autorennamen, so wie Ihr ihn wollt

Also **KARIN** oder *Karin* oder **XX** (bei anonym), immer **fett, kursiv**.

Kastentexte und Bilden bitte extra speichern und eindeutig benennen.

Bei Vorlagen in Word, keine Schriften einbinden für Überschriften etc. nur Standard-schriften verwenden (Arial, Courier, Courier New, Times New Roman, Helvetica).

Der Standardtext ist aber immer VIVATEXT Times ( Times New Roman) in 11 Punkt. Diese Formatierung wird von der Redaktion durchgeführt.

**Die wichtigsten Regeln:**

- Standardtext ist Times New Roman in 11 Punkt
- Zahlen bis sechs werden ausgeschrieben: Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, 7, 8, 9.
- Abk. = Abkürzungen vermeiden
- Fachbegriffe bitte erklären. Viele Leser haben kein Abitur und sind auch keine Mediziner.

- Kein Satz sollte länger als zwei Zeilen sein und mehr als drei Kommas enthalten.
- Strichpunkte kommen in der deutschen Sprache relativ selten vor; genauso wie – Gedankenstriche.
- „Anführungsstriche“ sind am Satzanfang unten!
- Rufe!- Und Frage?-Zeichen stehen hinter dem letzten Buchstaben und ersetzen einen Punkt (und beenden den Satz). Keine Leerzeichen! Also: Ende! Nicht Ende ! oder Ende!.
- Interviewfragen werden kursiv gedruckt.
- Zeilenumbrüche („Returns“) bedeuten einen Absatz.
- Bitte keine Trennungen von Hand eingeben. Sie stehen bei Layoutänderungen sonst mitten im Satz.
- Bitte vor Abgabe die Rechtschreibkorrektur über den Artikel laufen lassen. Egal ob nach alten oder neuen Rechtschreibregeln (das liegt ganz bei den AutorInnen).

**Karin**